

reichste und wertvollste ist, die es gibt. Auch zwei wertvolle Oelgemälde Schwinds, das »Käthchen von Heilbronn« und ein »Ritterliches Liebespaar« gehören zu der Sammlung. Außerdem stand er Ludwig Richter, Preller, Schnorr von Karolsfeld, Steinle und Feuerbach nahe, und von allen diesen Künstlern sind ausgewählte, kostbare Zeichnungen und Aquarelle vorhanden. Das Sammeln war in der Familie seit Arnold Otto Meyers Großvater heimisch, so daß es dort auch manche anderen reichen Schätze von Handzeichnungen gibt, unter anderem Handzeichnungen von Meistern früherer Jahrhunderte. Meyer hatte das Unglück, in den letzten Jahren seines Lebens zu erblinden; er kannte aber seine Sammlung so genau, daß man mit ihm darüber sprechen konnte, als wenn er sie sehend vor sich hätte. Es war stets ein Genuß, bei dem alten Herrn zu sitzen und ihn aus dem reichen Schatz seiner persönlichen Erinnerungen an die Künstler erzählen zu hören.

(Gemälde von Karl Blechen.) Aus Berlin wird uns gemeldet: Aus der Kunstausstellung der Firma Hollstein & Puppel, Berlin W. 15, Meinekestr. 19, gingen zwei Gemälde von Karl Blechen in Museumsbesitz über.

(Kollektion M. Guggenheim, Venedig.) Im Herbste dieses Jahres gelangen in Venedig die reichhaltigen Bestände dieses bedeutenden und weit bekannten Kunstetablissemments unter Leitung von Hugo Helbing, München, und A. Rambaldi, Bologna, zur Versteigerung. Guggenheim, der zu den geschätztesten Antiquitätenhändlern Italiens zählte, hat sich bereits in den letzten Jahren vom Geschäft zurückgezogen und will nun sein großes und reiches Material vollständig zur Auflösung bringen. Ein nahezu 50 Tafeln umfassender Katalog ist in Vorbereitung. Derselbe enthält in erster Linie neben Antiquitäten eine große Reihe bedeutender Oelgemälde und Handzeichnungen alter, vorwiegend italienischer Meister des 16. bis 18. Jahrhunderts. Aber auch kunstgewerbliche Arbeiten, wie Möbel, Bronzen und Marmorgegenstände im alten Stil, die aus Guggenheims einstigem Atelier stammen, sind in vorzüglichen Beispielen vertreten.

(Die Sammlung Albert Dasch in Teplitz.) Fortsetzung der Auktionspreise (s. Nr. 12):

VII. Arbeiten in Edelmetall, Schmuck, Miniaturen und Dosen. Nr. 385 Flakon Mk. 68. Nr. 386 Emaildose Mk. 81. Nr. 387 Rotlackiertes Blechkästchen Mk. 88. Nr. 388 Graue Marmordose Mk. 20. Nr. 389 Schildpattdose Mk. 650. Nr. 390 Runde Lackdose Mk. 25. Nr. 391 Miniatur auf Elfenbein Mk. 50. Nr. 392 Desgleichen Mk. 68. Nr. 393 Desgleichen Mk. 160. Nr. 394 Desgleichen Mk. 30. Nr. 395 Emaildose Mk. 65. Nr. 396 Desgleichen Mk. 105. Nr. 397 Viereckige Emaildose Mk. 19. Nr. 398 Desgleichen Mk. 48. Nr. 399 Wannenförmige Emaildose Mk. 190. Nr. 400 Goldener Fingerring Mk. 17. Nr. 401 Desgleichen Mk. 31. Nr. 402 Desgleichen Mk. 35. Nr. 403 Desgleichen Mk. 38. Nr. 404 Desgleichen Mk. 16. Nr. 405 Desgleichen Mk. 35. Nr. 406 und 407 Zwei Desgleichen Mk. 60. Nr. 408 Miniatur auf Elfenbein Mk. 215. Nr. 409 Desgleichen Mk. 100. Nr. 410 Desgleichen Mk. 72. Nr. 411 Desgleichen Mk. 145. Nr. 412 Desgleichen Mk. 42. Nr. 413 Runde Elfenbeindose Mk. 45. Nr. 414 Viereckige Perlmutterdose Mk. 68. Nr. 415 Ovale Dose Mk. 180. Nr. 416 Längliche Schildpattdose Mk. 92. Nr. 417 Graue Achatdose Mk. 15. Nr. 418 Dose aus Sprudelsteinen Mk. 39. Nr. 419 Desgleichen Mk. 40. Nr. 420 Desgleichen Mk. 48. Nr. 421 Runde schwarze Schildpattdose Mk. 39. Nr. 422 Rechteckige Perlmutterdose Mk. 75. Nr. 423 Bemalte Lackdose. Nr. 424 Runde Schildpattdose, zusammen Mk. 41. Nr. 425 Runde flache Dose, Nr. 426 Ovale Dose, zusammen Mk. 46. Nr. 427 Viereckige Emaildose Mk. 340. Nr. 428 Silberpokal, getrieben, Mk. 550. Nr. 429 Ovale, getriebene Augsburger Silberplatte Mk. 650. Nr. 430 Kleine, kleeblattförmige Silberdose Mk. 91. Nr. 431 Silberne Dose Mk. 65. Nr. 432 Desgleichen Mk. 41. Nr. 433 Vier silberne, quadratische Platten Mk. 60. Nr. 434 Silbernes Nadelbüchschchen Mk. 26. Nr. 435 Abendmahlskelch Mk. 200. Nr. 436 Silberner Deckelkrug Mk. 350. Nr. 437 Silberner Becher

Mk. 275. Nr. 438 Emaildose Mk. 620. Nr. 439 Viereckige Emaildose Mk. 86. Nr. 440 Desgleichen Mk. 52. Nr. 441 Emaildose Mk. 75. Nr. 442 Viereckige Emaildose Mk. 87. Nr. 443 Vergoldete Bronzedose Mk. 230. Nr. 445 Doppelflakon in Schildpattdose Mk. 84. Nr. 446 Kleine Jaspisbüchse Mk. 200. Nr. 447 Ovale Miniatur auf Papier Mk. 1110. Nr. 448 Miniatur auf Elfenbein Mk. 200. Nr. 449 Silberner Deckelbecher Mk. 165. Nr. 450 Silberner Abendmahlskelch Mk. 92. Nr. 451 Silberner, teilweise vergoldeter Pokal Mk. 100. Nr. 452 Silbervergoldeter Abendmahlskelch Mk. 80. Nr. 453 Miniatur auf Elfenbein Mk. 310. Nr. 454 Desgleichen Mk. 105. Nr. 455 Desgleichen Mk. 320. Nr. 456 Desgleichen Mk. 200. Nr. 457 Ein Paar silberne Leuchter Mk. 130. Nr. 458 Silberner Anhänger Mk. 510. Nr. 459 Ovale Bergkristallmedaillon Mk. 215. Nr. 460 Goldenes Armband Mk. 90. Nr. 461 Goldener Fingerring Mk. 40. Nr. 462 Desgleichen Mk. 42. Nr. 463 Desgleichen Mk. 38. Nr. 464 Desgleichen Mk. 250. Nr. 465 Desgleichen Mk. 40. Nr. 466 Miniatur auf Elfenbein Mk. 61. Nr. 467 Desgleichen Mk. 75. Nr. 468 Miniatur auf Kupfer Mk. 52. Nr. 469 Goldener Fingerring Mk. 23. Nr. 470 Desgleichen Mk. 48. Nr. 471 Desgleichen Mk. 35. Nr. 472 Desgleichen Mk. 31. Nr. 473 Desgleichen Mk. 100. Nr. 474 Desgleichen Mk. 31. Nr. 475 Desgleichen Mk. 30. Nr. 476 Silbervergoldeter Halsschmuck Mk. 55. Nr. 477 Silberner Kompaß und Sonnenuhr Mk. 75. Nr. 478 Kleiner, getriebener Silberbecher Mk. 85. Nr. 479 und 480 Zwei silberne Meßkännchen Mk. 50. Nr. 481 Silberne Dose Mk. 22. Nr. 482 Rundes Silberpetschaft Mk. 110. Nr. 483 Silbernes Necessaire Mk. 48. Nr. 484 Kleiner Silberpokal Mk. 75. Nr. 485 Silbernes Büchschchen, Nr. 486 Silberner Anhänger, zus. Mk. 65. Nr. 487 Kleine Silberdose, Nr. 488 Silberne Dose, zusammen Mk. 60. Nr. 489 Desgleichen Mk. 52. Nr. 490 Kleine Silberdose, Nr. 491 Desgleichen, zusammen Mk. 83. Nr. 492 Miniatur auf Elfenbein Mk. 58. Nr. 493 Desgleichen Mk. 56. Nr. 494 Desgleichen Mk. 19. Nr. 495 Desgleichen Mk. 110. Nr. 496 Kleines Goldmedaillon Mk. 41. Nr. 497 Ovale Bronzemedaillon Mk. 19. Nr. 498 Profilporträt Ludwigs XVI., Maria Antoinettes und des Dauphins Mk. 15. Nr. 499 Silbervergoldetes Doppelkreuz Mk. 15. Nr. 500 Silberne Zuckerdose, Nr. 501 Desgleichen, zusammen Mk. 20. Nr. 502 Silbernes Synagogenlämpchen Mk. 31. Nr. 503 bis 505 Drei silberne Salzgefäße Mk. 42. Nr. 506 Runde Silberkapsel, Nr. 507 Runde, flache Silberbüchse, zusammen Mk. 22. Nr. 508 Silberflakon Mk. 50. (Schluß folgt.)

(Brüsseler Tapisserien.) Bei Christie in London wurde eine Anzahl kostbarer Tapisserien versteigert, für die insgesamt über 200.000 Mark gezahlt wurden. Am meisten interessierten zehn Brüsseler Tapisserien, Szenen aus dem Trojanischen Krieg darstellend, die offenbar von den Brüdern Borghet für die Kaiserin Maria Theresia ausgeführt wurden, da jede einzelne in der Bordüre Wappen und Namenszug der Kaiserin aufweist. Die Serie wurde M. Baer für 6100 Guineen zugeschlagen.

(Auktion Fischhof.) Aus Paris wird uns berichtet: Die Versteigerung der Gemäldesammlung Fischhof ergab 1,600,800 Franken. Der höchste Preis war 145.000 Franken, den Kleinberger für Albert Cuyp's »Aufbruch zur Jagd« bezahlte. Weiter sind zu erwähnen: Russel, Porträt von Miß Visme 80.500 Franken; Hoppner, »Mrs. Keith Jopp d'Aberdeen« 61.000 Franken; Lawrence, »Die Schwestern Hague« 79.000 Franken; Romney, »Mrs. Clarke« 68.000 Franken; Gainsborough, »Prinzessin« 41.000 Franken; Nattier, »Junge Frau« 97.000 Franken; Derselbe, »Edelmann« 37.000 Franken; Boucher, »Passoral« 26.100 Franken; Lancret, »Ländlicher Tanz« 32.000 Franken; »Die Vogelsucher« 26.000 Franken; Pater »Das Bad« 33.200 Franken; Paulus Potter, »Heimkehr der Herd« 23.500 Franken; Jacob van Ruisdael, »Die Burg« 21.000 Franken; Jan Steen, »Die Hochzeit« 60.500 Franken; Tiepolo, »Heilige Familie« 27.000 Franken; Guardi, »Die Piazzetta« und »Der Quai der Schiavonen in Venedig« 21.000 und 21.500 Franken; Pollaiuolo, »Jungfrau und Jesuskind« 18.100 Franken.